GemeindeSchlossrued

Einladung zur
Einwohnergemeindeversammlung
und
Ortsbürgergemeindeversammlung
Schlossrued

Freitag, 13. November 2026

Beginn Ortsbürgergemeindeversammlung 19.30 Uhr

Beginn Einwohnergemeindeversammlung 20.00 Uhr

Die Versammlungen finden im grossen Saal des Schloss Rued, Schlossstrasse 34, Schlossrued, statt.

Wir heissen Sie ab 19.15 Uhr zu einem Begrüssungsapéro mit Glühwein der Feuerwehr Rued willkommen. Im Anschluss an die Versammlung sind Sie herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Parkplätze stehen beim Schul- und Gemeindehaus sowie bei der Mehrzweckhalle Schlossrued zur Verfügung. Gehbeeinträchtige Personen dürfen in der Tiefgarage des Schloss Rued parkieren.

Beachten Sie bitte, dass sich der Stimmrechtsausweis auf der Rückseite dieser Broschüre befindet. Dieser ist abzutrennen und den Stimmenzählenden vor Versammlungsbeginn zu übergeben.

Gutschein für den Bezug eines Weihnachtsbaumes

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die an der Einwohnergemeinde-versammlung vom 13. November 2026 teilnehmen, erhalten einen Bon im Wert von CHF 20.00, der beim Bezug eines Weihnachtsbaumes eingelöst werden kann. Die Abgabe der Weihnachtsbäume findet statt am

Samstag, 19. Dezember 2026, 13.30 bis 14.30 Uhr,
bei der Mehrzweckhalle in Schlossrued.

(Beim Kauf eines Baumes, welcher weniger als CHF 20.00 kostet, wird kein Bargeld zurückerstattet.)



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An der Einwohnergemeindeversammlung vom

Freitag, 13. November 2026, Verhandlungsbeginn um 20.00 Uhr,

stehen folgende

Traktanden

zur Beratung und Entscheidung bereit:

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2026
2. Kreditantrag CHF 51'000.00 für den Ersatz der Wasserförderpumpen im Stufenpumpwerk Vögelimatt der Wasserversorgung
3. Genehmigung des Budgets 2027 der Einwohnergemeinde Schlossrued mit einem Steuerfuss von 120 %
4. Verabschiedungen, Vorstellungen und Würdigungen
5. Mitteilungen und Verschiedenes

5044 Schlossrued, im Oktober 2026

GEMEINDERAT SCHLOSSRUED

Gemeindeammann:

Martin Goldenberger

Gemeindeschreiber:

Peter Lüthy

GEMEINDERAT SCHLOSSRUED

Besondere Hinweise

Die Akten zu den einzelnen Gemeindeversammlungsgeschäften liegen 14 Tage vor der Versammlung während den ordentlichen Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Auf Wunsch können diese Unterlagen auf der Gemeindeverwaltung auch in Papierform bezogen werden.

Weiter erteilt die Finanzverwaltung gerne Auskünfte zum Budget 2027. Die in dieser Broschüre ersichtlichen Unterlagen zum Budget 2027 und weitere relevante Dokumente zur Gemeindeversammlung sind auch auf der Website www.schlossrued.ch aufgeschaltet und können auf Wunsch per Mail oder Post zugestellt werden.

Positiv und negativ gefasste Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung unterliegen dem fakultativen Referendum, wenn nicht 1/5 der Stimmberechtigten einem Antrag zustimmen oder diesen ablehnen. Das Referendum selbst kann an der Versammlung nicht ergriffen werden.

Gestützt auf Punkt V, Gemeindeordnung der Gemeinde Schlossrued, unter dem Titel „Fakultatives Referendum“, sind positive und negative Beschlüsse der Gemeindeversammlung der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies 1/10 der Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangen. Die Gemeindekanzlei erteilt die notwendigen Auskünfte zum Verfahren und stellt auch die erforderlichen Unterschriftenbögen kostenlos zur Verfügung.

An der Gemeindeversammlung wird grundsätzlich offen abgestimmt sofern nicht 1/4 der an der Versammlung Anwesenden eine geheime Abstimmung verlangen. Ein entsprechender Antrag muss vor dem Abstimmungsverfahren gestellt werden.

Anträge zu den vorgelegten Sachgeschäften sind in mündlicher Form vorzubringen. Im Sinne eines speditiveren Versammlungsablaufes ist es wünschenswert, wenn dem Gemeinderat umfangreichere Begehren einige Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden.

Hat bei einem Geschäft ein Stimmberechtigter oder eine Stimmberechtigte ein unmittelbares persönliches Interesse, weil es für ihn oder sie direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben er oder sie und seine Ehegattin respektive Ehegatte beziehungsweise sein eingetragener Partner oder ihre eingetragene Partnerin, seine oder ihre Eltern sowie seine oder ihre Kinder mit ihren Ehegatten beziehungsweise eingetragenen Partnern oder Partnerinnen vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen.

Die Mitglieder der Verwaltung und die Direktoren von Gesellschaften mit juristischer Persönlichkeit sowie die Mitglieder von Personengesellschaften haben in den Ausstand zu treten, wenn ein Verhandlungsgegenstand die Interessen der von ihnen vertretenen Gesellschaft unmittelbar berührt. Von der Ausstandspflicht ausgenommen ist der Verein und somit dessen Vorstand wie auch die übrigen Vereinsmitglieder.

Jede/r Stimmberechtigte ist befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes an den Gemeinderat zum Bericht und Antrag vorzuschlagen. Der vom Gemeinderat zu prüfende Gegenstand ist auf die Traktandenliste der nächsten Versammlung zu setzen. Ist dies nicht möglich, so sind ihr/ihm die Gründe darzulegen.

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2026

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2026 ist vom Gemeinderat genehmigt worden. Behandelt wurden folgende Geschäfte:

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. November 2025
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2025
3. Genehmigung der Rechnung 2025
4. Kreditantrag Sanierung Strasse Niederhofen, CHF 150‘000.00
5. Kreditabrechnung Sanierung bzw. Ersatz Heizung Schul- und Gemeindehaus (Kreditantrag vom 17. November 2023)
6. Teilrevision des Bestattungs- und Friedhofsreglement vom 23. November 2007 (Anhang I)
7. Verabschiedungen, Vorstellungen und Würdigungen
8. Mitteilungen und Verschiedenes
   - Beantwortung Anfrage Liliane Kohler, Nachtabschaltung Strassenbeleuchtung (EWG 14. November 2025)
   - Beantwortung Anfrage Ulrich Sommerhalder, Nutzen der Solaranlage Schul- und Gemeindehaus (EWG 14. November 2025)

Antrag:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. Juni 2026 sei zu genehmigen.

2. Kreditantrag CHF 51'000.00 für den Ersatz der Wasserförderpumpen im Stufenpumpwerk Vögelimatt der Wasserversorgung



Das Stufenpumpwerk Vögelimatt verbindet die Leitungen der Regionalen Wasserversorgung oberes Suhrental (REWA) mit den Leitungen der Wasserversorgung Schlossrued.

Im 1979 erstellten Stufenpumpwerk sind die beiden ersten Pumpen der Firma K. Rütschi AG Pumpenbau Brugg in Betrieb. Die Pumpen werden jeweils abwechselnd betrieben. Daher haben beide Pumpen ungefähr 9000 Betriebsstunden.

Da die Wasserversorgung Schlossrued nur bei Engpässen Wasser von der REWA bezieht, dauerte es fast 50 Jahre, bis diese Anzahl an Betriebsstunden erreicht wurde. Seit mehreren Jahren bereitet eine der Pumpen immer wieder Probleme, da sie sich nicht mehr automatisch starten lässt. Die zweite Pumpe ist genauso alt und erfordert gelegentlich ebenfalls manuelle Eingriffe, um den Pumpvorgang zu starten.

Aus diesen Gründen ist angezeigt, dass beide Pumpen durch neue Modelle zu ersetzen sind. Zwei Pumpen sind aus Sicherheitsgründen erforderlich: Fällt eine Pumpe aus, schaltet automatisch die andere ein. Die grösste Herausforderung beim Ersatz liegt in der Bauform. Die bestehenden Rütschi-Pumpen sind liegend verbaut, während die infrage kommenden Neugeräte stehend montiert werden müssen. Dies erfordert umfangreiche Anpassungen an den bestehenden Anschlussleitungen.



Nach eingehenden Besprechungen und Kostenberechnungen ist es sinnvoll, die gesamte Verrohrung im Bereich der Pumpen zu erneuern.

Vorteile der Neuverrohrung

Da die neuen Pumpen kleiner konstruierte Stutzen aufweisen, kann die gesamte Verrohrung geringer dimensioniert werden. Dadurch lassen sich auch kleinere Rückschlagklappen und Schieber einbauen. Die Neuverrohrung ist nicht wesentlich teurer, als wenn alle 50-jährigen Leitungen abgeändert werden müssten. Alle neuen Rohre werden aus trinkwassertauglichem Edelstahl gefertigt (Qualität V2A, Nenndruckstufe PN 16).

Kostenzusammenstellung

In der Kostenzusammenstellung sind folgende Leistungen berücksichtigt:

- Demontage und Entsorgung der alten Pumpen sowie der bisherigen Verrohrung
- Reinigung und Wiederaufbereitung von weiterverwendbarem Material
- Mithilfe beim Versetzen und Installieren der neuen Pumpen sowie der Leitungen

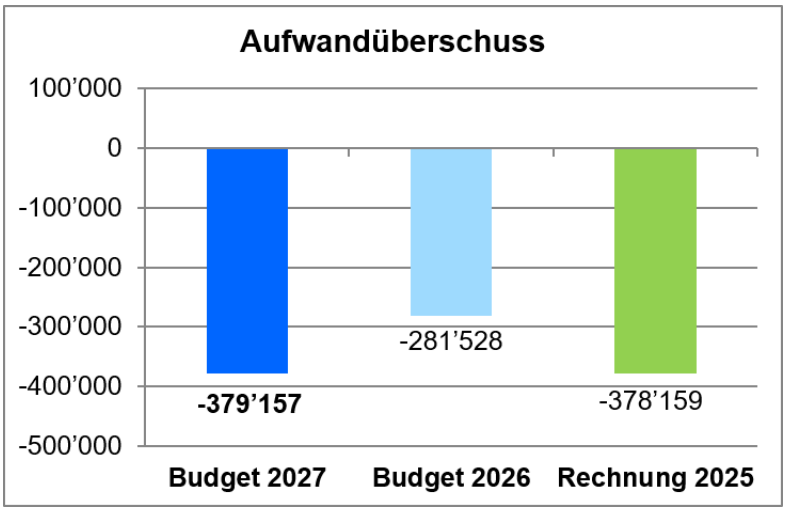
Unternehmen / Lieferant	Position / Beschreibung	Betrag
Brunnenmeister	Arbeitsstunden	CHF 3'800.00
	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	CHF 200.00
Werkhof (Mithilfe alte Installationen entfernen, Pumpensockel anpassen, Material abführen)	Arbeitsstunden (ohne MWST*)	CHF 2'500.00
	Maschinen und Material	CHF 1'000.00
2 Kreiselpumpen 20 EVR 1200 - FIS Fele		CHF 14'732.00
Pumpen vom Strom nehmen und alles wieder anschliessen		CHF 2'500.00
Neue Pumpleitung bestehend aus Lieferung und Montage von Rohren, Schieber, Rückschlagklappen usw.		CHF 18'220.00
Diverses / Kontrolle	Planung, Koordination, Kontrolle, Reserve	CHF 4'000.00
	Total	**CHF 46'952.00**
	8.1% MWST	CHF 3'600.61
	Total inkl. MWST	**CHF 50'552.61**

*Die Arbeitsstunden des Werkhofs sind nicht mehrwertsteuerpflichtig, daher wird auf den Betrag von CHF2’500.00 keine Mehrwertsteuer berechnet.

Antrag:

Die Gemeindeversammlung wolle für den Ersatz der Wasserförderpumpen im Stufenpumwerk Vögelimatt der Wasserversorgung einen Verpflichtungskredit von CHF 51'000.00 genehmigen.

3. Genehmigung des Budgets 2027 der Einwohnergemeinde Schlossrued mit einem Steuerfuss von 120 %



Das Budget 2027 weist bei einem unveränderten Steuerfuss von 120% einen Aufwandüberschuss von CHF 379'157.00 aus. Im Rechnungsjahr 2025 resultierte ein Aufwandüberschuss von CHF 378'159.35 während für das Budget 2026 ein Aufwandüberschuss von CHF 281'528.00 budgetiert wurde. Die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Schlossrued spitzt sich leider zu. Es sind diverse Kostensteigerungen im Budget 2027 enthalten (Beträge, welche die Gemeinde Schlossrued nicht beeinflussen kann). Zudem wirkt sich bereits die vom Grossen Rat im Jahr 2026 beschlossene Umverteilung des Finanzausgleichs aus, welche für Schlossrued sehr nachteilig ist. Wegen diesen Mehrkosten muss der Gemeinderat die Höhe des Steuerfusses prüfen (ab 2028), um zukünftig allenfalls Ergänzungsbeiträge zu beantragen und zusätzliche Steuereinnahmen zu generieren. Das mittelfristige Ziel ist ein ausgeglichenes Budget zu erreichen.

Der Finanz- und Lastenausgleich nimmt im Budget 2027 im Vergleich zum Budget 2026 um CHF 80'000.00 ab. Vor allem wirkt sich die Neuberechnung (Einbezug der Strassen als Bestandteil der Neuberechnung) auf die Abnahme des Finanzausgleichs aus.

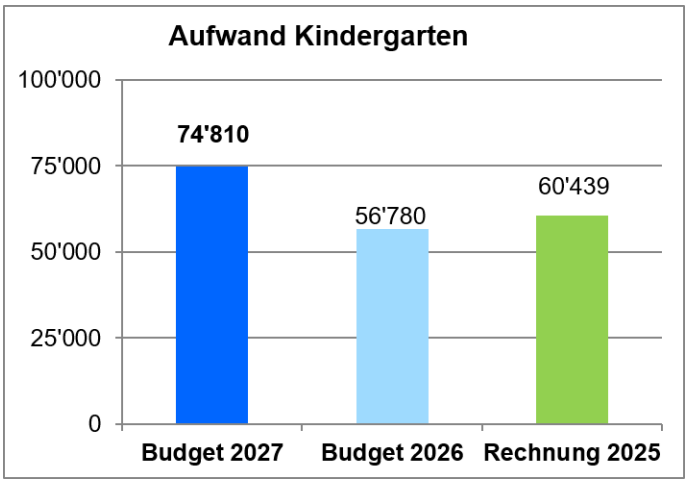
Die Hauptursachen für die Entwicklung werden unter den nachfolgenden Seiten (in grüner Schrift) erläutert.

EINWOHNERGEMEINDE OHNE SPEZIALFINANZIERUNGEN	**BUDGET 2027**
Betrieblicher Aufwand	-3'730'272.00
Betrieblicher Ertrag	3'350'935.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Verlust)	**-379'337.00**
Ergebnis aus Finanzierung	-22'790.00
Operatives Ergebnis (Verlust)	**-402'127.00**
Ausserordentliches Ergebnis	22'970.00
GESAMTERGEBNIS / (AUFWANDÜBERSCHUSS)	**-379'157.00**

Budget 2026 / Funktionale Gliederung

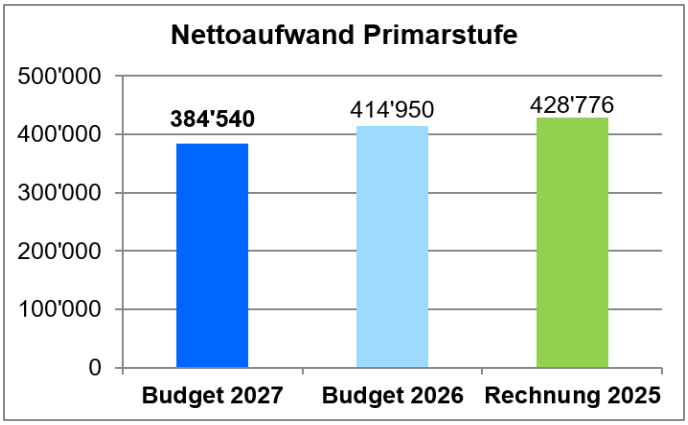
ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Zusammenzug	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	**713'980.00**	**60'325.00**	**726'920.00**	**57'425.00**	783'913.79	75'881.45
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	**224'990.00**	**41'620.00**	**223'420.00**	**38'270.00**	216'841.78	49'574.50
Bildung	**1'430'125.00**	**140'610.00**	**1'367'090.00**	**160'570.00**	1'393'876.44	142'091.21
Kultur, Sport und Freizeit	**100'280.00**	**1'000.00**	**88'170.00**	**950.00**	80'536.40	6'983.00
Gesundheit	**362'220.00**	**0.00**	**339'030.00**	**0.00**	402'538.19	0.00
Soziale Sicherheit	**473'570.00**	**138'100.00**	**405'550.00**	**44'000.00**	397'776.38	95'184.25
Verkehr und Nachrichten-übermittlung	**286'285.00**	**7'900.00**	**294'515.00**	**7'870.00**	304'420.99	10'214.55
Umweltschutz und Raumordnung	**554'800.00**	**508'960.00**	**544'900.00**	**493'610.00**	550'807.85	504'499.06
Volkswirtschaft	**39'112.00**	**30'000.00**	**44'272.00**	**28'900.00**	36'211.29	32'518.50
Finanzen	**252'080.00**	**3'508'927.00**	**237'340.00**	**3'439'612.00**	246'212.23	3'496'188.82
Total Erfolgsrechnung	**4'437'442.00**	**4'437'442.00**	**4'271'207.00**	**4'271'207.00**	**4'413'135.34**	**4'413'135.34**

2110 Kindergarten



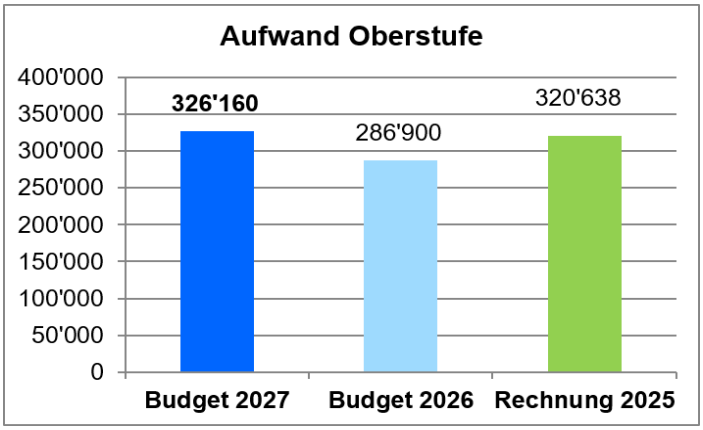
Der Aufwand im Budget 2027 des Kindergartens nimmt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 18'030.00 zu. Die Abweichung vom Budget 2027 zum Budget 2026 begründet sich mit dem höheren Personalaufwand der Lehrpersonen/ Besoldung durch den Kanton (CHF 17'130.00).

2120 Primarstufe



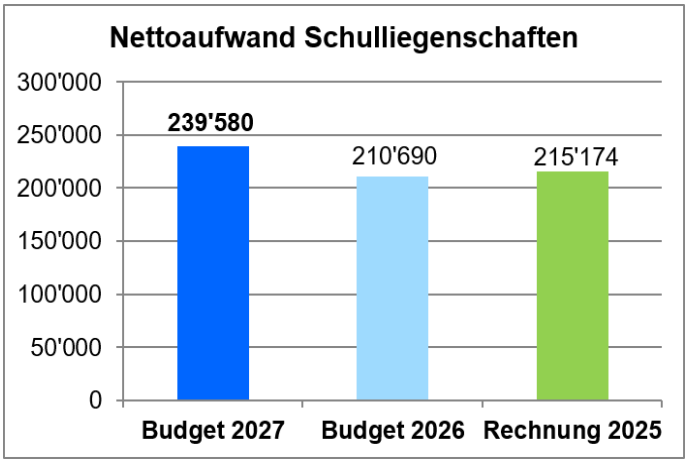
Der Aufwand im Budget 2027 der Primarstufe sinkt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 30'410.00. Der Nettoaufwand des Ruedertaler Jugendfests 2026 der Gemeinden Rued beträgt CHF 30'000.00 (Aufwand im Budget 2026 berücksichtigt). Der Rechnung 2025 wurde der Abschreibungsaufwand für die Anlage IT-Schule Lehrplan 20/21 von CHF 26'720.00 letztmals belastet.

2130 Oberstufe



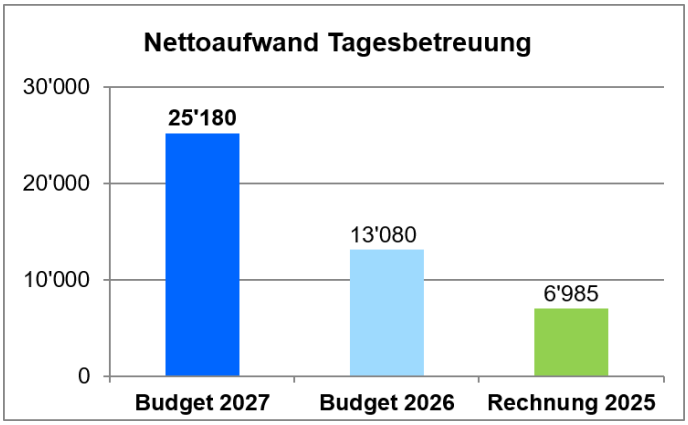
Der Aufwand für die Oberstufe steigt im Budget 2027 um CHF 39'260.00 gegenüber dem Budget 2026. Infolge höherer Schülerzahlen führt dies bei den Schulgeldern zu einem Mehraufwand von CHF 14'860.00. Das Budget 2027 wird mit 31 Schülerinnen und Schüler berechnet. Im Budget 2026 sind 27 Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, welche die Oberstufe in Schöftland besuchen. Die Beiträge an den Kanton für den Personalaufwand der Lehrpersonen sind um CHF 22'590.00 höher.

2170 Schulliegenschaften



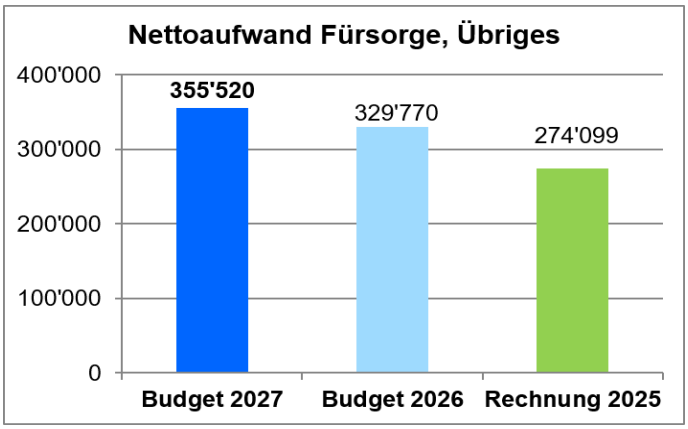
Der Aufwand im Budget 2027 der Schulliegenschaften nimmt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 28'890.00 zu. Die defekten Dachfenster im Kindergarten müssen ersetzt werden, damit das Durchlüften der Räumlichkeiten wieder möglich wird. Die Kosten für den Ersatz der Dachfenster belaufen sich auf CHF 17'400.00.

2180 Tagesbetreuung



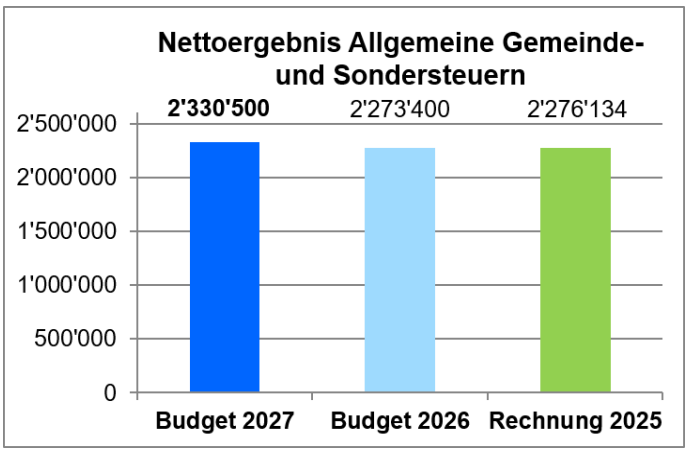
Der Nettoaufwand im Budget 2027 nimmt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 12'100.00 zu. Das Angebot der Tagesbetreuung mit dem bestehenden Mittagstisch wird mit der Randstundenbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 angeboten. Auf Grund der Einführung des zusätzlichen Angebots kann der Bedarf der Randstundenbetreuung noch nicht abgeschätzt werden (keine Erfahrungszahlen). Das Mittagessen wird seit März 2026 vom Suhrental Alterszentrum angeliefert. Durch die Anlieferung und Abholung der Mahlzeiten fallen zusätzliche Kosten an.

5790 Fürsorge, Übriges



Der Nettoaufwand der Funktion Fürsorge, übriges beträgt im Budget 2027 CHF 355'520.00. Im Budget 2026 ist ein Nettoaufwand von CHF 329'770.00 enthalten. Die Gründe für den höheren Aufwand von CHF 25'750.00 sind CHF 20'790.00 für den Regionalen Sozialdienst Kulm und CHF 4'960.00 für Restkosten des Kantons für die Sonderschulen und Heime.

9100/9101 Allgemeine Gemeindesteuern/Sondersteuern



Die Gemeinde Schlossrued weist im Budget 2027 ein Nettoergebnis bei den allgemeinen Gemeinde- und Sondersteuern in der Höhe von CHF 2'330'500.00 aus. Im Budget 2026 beträgt das Nettoergebnis CHF 2'273'400.00. Die budgetierten Mehreinnahmen von CHF 57'100.00 sind vor allem auf die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen CHF 31'700.00, Gewinnsteuern juristischer Personen CHF 9'400.00 und Grundstückgewinnsteuern CHF 10'000.00 zurückzuführen.

9990 Abschluss

Der Abschluss weist einen Aufwandüberschuss von CHF 379'157.00 aus. In den nächsten Jahren wird die finanzielle Lage der Gemeinde weiterhin angespannt bleiben.

Spezielles

Bei der Budgetierung durch die Gemeinderäte wird das Budget 2027 auf minimale Ausgaben gekürzt. Die Umsetzung einzelner Unterhaltskosten musste um ein Jahr verschoben werden.

Zusätzlich erhalten alle Aargauer Gemeinden direkte Ausgleichszahlungen, welche vom Grossen Rat beschlossen wurden. Diese Zahlungen sind nötig, um die Saldoneutralität der Lastenverschiebung trotz des um ein Jahr verzögerten Inkrafttretens der Neuregelung zu gewährleisten.

Jahr 2024 = Anzahl Einwohner x CHF 25.50
Jahr 2025 = Anzahl Einwohner x CHF 25.10
Jahr 2026 = Anzahl Einwohner x CHF 24.85
Jahr 2027 = Anzahl Einwohner x CHF 24.35

Diese Regelung bleibt so lange bestehen, bis der Grosse Rat wieder eine Änderung beschliesst. Für die Gemeinde Schlossrued bedeutet dies für das Budget 2027 einen Ertrag von rund CHF 21'670.00.

Die Einwohnergemeinde leistet einen jährlichen Beitrag/Sockelbetrag von CHF 16'972.00 (seit 01.01.2022) an den Forstbetrieb Suhrental-Ruedertal. Dieser Sockelbetrag erhöht sich erstmals im Budget 2027 auf CHF 18'862.00.

Für die Umleitung Wasserleitung Batthof wurde ein Kredit von CHF 150'000.00 am 27. Juni 2025 anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung bewilligt. Nach Eingabe eines Baugesuchs wurde durch den Kanton festgestellt, dass eine Teilrevision des Bau- und Nutzungsordnungsplan (BNO) notwendig ist, um das Projekt zu realisieren. Die geschätzten Kosten für die Teilrevision BNO belaufen sich auf Netto CHF 23'400.00, davon trägt die Einwohnergemeinde 50%, CHF 11'700.00.

Die Gemeinde Schlossrued wurde im Jahr 1052 urkundlich erstmals erwähnt. Somit kann die Gemeinde im Jahr 2027 das 975 jährige Bestehen feiern. Der Gemeinderat organisiert in diesem Zusammenhang ein einfach gehaltenes Dorffest mit Verpflegung und musikalischer Unterhaltung am Samstag, 14. August 2027. Im Mittelpunkt steht dabei die Bevölkerung, welche das historische Ereignis mit einem gemütlichen Beisammensein feiern darf. Die Kosten für das Fest belaufen sich auf CHF 20'000.00.

Abschreibungen
Die Abschreibungen Verwaltungsvermögen aus der Anlagebuchhaltung belasten die Einwohnergemeinde weiterhin. Die Gemeinde Schlossrued wird im Budget 2027 mit CHF 340'980.00 durch buchhalterische Gegebenheiten belastet. Die Abschreibungen sind reale Belastungen/Aufwände in der Erfolgsrechnung und sind für die zukünftige Finanzierung von Investitionen zentral.

Zusammenfassungen

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 379'157.00 ab.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung budgetiert einen Aufwandüberschuss von CHF 900.00. Die Verzinsung der Nettoschuld beträgt dabei CHF 1'120.00.

WASSERVERSORGUNG	BUDGET 2027
Betrieblicher Aufwand	-199'030.00
Betrieblicher Ertrag	199'250.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Gewinn)	**220.00**
Ergebnis aus Finanzierung	-1'120.00
Operatives Ergebnis (Verlust)	**-900.00**
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS / (AUFWANDÜBERSCHUSS)	**-900.00**

Für das Pumpwerk Vögelimatt (REWA) werden 2 Pumpen alters- und funktionshalber ersetzt. Die Pumpen können nur noch mit sehr viel Aufwand durch den Brunnenmeister betrieben werden. Der Ersatz ist dringend notwendig, um den Wasserbezug über das REWA via Schöftland sicherzustellen. Die Investition inkl. Planungsarbeiten wird ca. CHF 51'000.00 betragen und wird an der Einwohnerversammlung im November 2026 beantragt.

Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung budgetiert einen Ertragsüberschuss von CHF 5'830.00. Die Verzinsung der Nettoschuld beträgt CHF 4'290.00.

ABWASSERBESEITIGUNG	BUDGET 2027
Betrieblicher Aufwand	-186'610.00
Betrieblicher Ertrag	196'730.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Gewinn)	**10'120.00**
Ergebnis aus Finanzierung	-4'290.00
Operatives Ergebnis (Gewinn)	**5'830.00**
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS / (ERTRAGSÜBERSCHUSS)	**5'830.00**

Abfallwirtschaft

Die Abfallbewirtschaftung budgetiert einen Ertragsüberschuss von CHF 9'850.00. Die Verzinsung des Nettovermögens beträgt CHF 1'480.00.

ABFALLWIRTSCHAFT	BUDGET 2027
Betrieblicher Aufwand	-64'130.00
Betrieblicher Ertrag	72'500.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Gewinn)	**8'370.00**
Ergebnis aus Finanzierung	1'480.00
Operatives Ergebnis (Gewinn)	**9'850.00**
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS / (ERTRAGSÜBERSCHUSS)	**9'850.00**

Antrag:

Das Budget 2027 der Einwohnergemeinde Schlossrued mit einem Steuerfuss von 120 % sei zu genehmigen.

4. Verabschiedungen, Vorstellungen und Würdigungen

Verabschiedungen

- Andrea Renggli, Mitarbeiterin Mittagstisch,
  1. Mai 2025 bis 31. August 2026

- Wolfgang Dätwyler, Mitarbeiter Mittagstisch,
  13. August 2024 bis 31. August 2026

- Beat Hügi, Leiter Finanzen,
  1. April 2018 bis 30. September 2026

- Gabriella Esposito, Aushilfe Hauswartung,
  24. Juni 2016 bis 31. Oktober 2026

Vorstellungen

- Ersa Sabedini, Leiterin Finanzen,
  Eintritt per 1. August 2026

- Florian Kurti, Leiter Hauswartung,
  Eintritt per 3. August 2026

Würdigungen

- Andreas Lehner, Instrumentallehrperson Musikschule Rued
  Arbeitsjubiläum 15 Jahre, Eintritt per 1. August 2011

- Gabriella Esposito, Aushilfe Hauswartung,
  Arbeitsjubiläum 10 Jahre, Eintritt per 24. Juni 2016

5. Mitteilungen und Verschiedenes

GemeindeSchlossrued

Ortsbürgergemeindeversammlung Schlossrued

Freitag, 13. November 2026, 19.30 Uhr

Die Versammlungen finden im grossen Saal des Schloss Rued, Schlossstrasse 34, Schlossrued, statt.

Sehr geehrte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Sie sind herzlich eingeladen zur Ortsbürgergemeindeversammlung vom

Freitag, 13. November 2026, Verhandlungsbeginn um 19.30 Uhr,

Folgende

Traktanden

stehen zur Beratung und Beschlussfassung bereit:

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2026
2. Genehmigung des Budgets 2027 der Ortsbürgergemeinde Schlossrued
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Besondere Hinweise
Wir verweisen auf die in der Botschaft zur Einwohnergemeindeversammlung enthaltenden allgemeinen Bestimmungen (vgl. Seite 4). Diese haben auch Gültigkeit für die Ortsbürgergemeindeversammlung.

5044 Schlossrued, im Oktober 2026

GEMEINDERAT SCHLOSSRUED

Gemeindeammann:

Martin Goldenberger

Gemeindeschreiber:

Peter Lüthy

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2026

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2026 ist vom Gemeinderat genehmigt worden. Die nachstehende Kurzfassung orientiert Sie über die gefassten Beschlüsse.

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 14. November 2025
2. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2025
3. Genehmigung der Rechnung 2025
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Antrag:

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2026 sei zu genehmigen.

2. Genehmigung des Budgets 2027 der Ortsbürgergemeinde Schlossrued

Das Budget 2027 schliesst mit einem kleinen **Ertragsüberschuss** von **CHF 575.00**. Im Rechnungsjahr 2025 resultierte ein Aufwandüberschuss von **CHF 448.43.** Für das Jahr 2026 wurde ein Ertragsüberschuss von **CHF 235.00** veranschlagt.

Budget 2027 / Funktionale Gliederung

ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Zusammenzug	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	2'485.00	0.00	2'585.00	0.00	2'370.17	0.00
Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzen ohne Erfolg	0.00	3'060.00	0.00	2'820.00	0.00	2'818.60
Finanzen Erfolg	575.00	0.00	235.00	0.00	448.43	0.00
Total Erfolgsrechnung	**3'060.00**	**3'060.00**	**2'820.00**	**2'820.00**	**2'820.00**	**2'818.60**

Erfolgsausweis Ortsbürgergemeinde	**Budget 2027**
Betrieblicher Aufwand	-2'485.00
Betrieblicher Ertrag	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Verlust)	**-2'485.00**
Ergebnis aus Finanzierung	3'060.00
Operatives Ergebnis (Gewinn)	**575.00**
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis / (Ertragsüberschuss)	**575.00**

0110 Legislative

Die budgetierten Aufwendungen von **CHF 2'260.00** beinhalten die Kosten für Drucksachen und Verpflegung im Rahmen der Ortsbürgergemeindeversammlung sowie das Honorar für die externe Bilanzprüfung.

0220 Allgemeine Dienste übrige

Unter diesem Konto sind der Verbandsbeitrag sowie die Versicherungsprämien von insgesamt **CHF 225.00** berücksichtigt.

9610 Zinsen

Die interne Verzinsung des Kontokorrents der Ortsbürgergemeinde wird mit **CHF 530.00** veranschlagt. Der Mehrertrag resultiert aus der Verzinsung des Kontokorrentguthabens, berechnet zu einem Zinssatz von 0.9%.

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Aus den Pachtzinsen und der Vermietung des Holzschopfes werden Einnahmen von **CHF 2’530.00** erwartet.

Angaben über Waldfläche

Die Waldfläche beträgt 75.29 ha.

Antrag:

Das Budget 2027 der Ortsbürgergemeinde Schlossrued sei zu genehmigen.

3. Mitteilungen und Verschiedenes